

Digitale Technologien – Statistische Auswertung zu Ausschreibungen mit Einreichungsfrist 19.03.2024 unter Horizont Europa

HORIZON-CL4-2024-DATA-01, HORIZON-CL4-2024-DIGITAL-EMERGING-01,
HORIZON-CL4-2024-DIGITAL-EMERGING-01-CNECT

Inhaltsverzeichnis

1	ZUSAMMENFASSUNG	3
2	ÜBERBLICK	4
	2.1 ANTRÄGE IM ÜBERBLICK	4
	2.2 ANTRAGSBETEILIGUNGEN IM ÜBERBLICK	4
3	AUSWERTUNG ANTRÄGE	5
	3.1 BEGUTACHTUNGSSTATUS AUSSCHREIBUNGEN	5
	3.2 FÖRDERERSUMMEN NACH AUSSCHREIBUNGEN	5
	3.3 FÖRDERSUMMEN NACH FÖRDERSCHWERPUNKTEN	6
	3.4 FÖRDERUNG NACH MAßNAHMENTYPEN	7
	3.5 DURCHSCHNITTSWERTE GEFÖRDERTER PROJEKTE	7
4	AUSWERTUNG ANTRAGSBETEILIGUNGEN	8
	4.1 FÖRDERUNG NACH ORGANISATIONSTYPEN	8
	4.2 FÖRDERUNG NACH LÄNDERGRUPPEN	8
5	DATEN UND FAKTEN	9

Statistische Auswertung

Auswertung der Ausschreibungen HORIZON-CL4-2024-DATA-01 (Destination 3), HORIZON-CL4-2024-DIGITAL-EMERGING-01 und HORIZON-CL4-2024-DIGITAL-EMERGING-01-CNECT (beide Destination 4) mit Einreichungsfrist 19.03.2024

An den drei Ausschreibungen zu digitalen Technologien in Cluster 4 von Horizont Europa mit gemeinsamer Einreichungsfrist 19.03.2024 beteiligten sich insgesamt 5.288 Antragsteller in 349 Anträgen. Aus den hieraus als förderwürdig begutachteten Anträgen werden 553 Projektbeteiligte in 33 Projekten mit 284,9 Mio. Euro gefördert. In diesem Dokument werden die Ergebnisse der drei Ausschreibungen im Detail vorgestellt.

1 Zusammenfassung

- > Am 05.07.2024 legte die Europäische Kommission die Ergebnisse der großen Ausschreibungsreihe digitaler Themen unter Horizont Europa vor.
- > Die drei Ausschreibungen HORIZON-CL4-2024-DATA-01 (Destination 3), HORIZON-CL4-2024-DIGITAL-EMERGING-01 und), HORIZON-CL4-2024-DIGITAL-EMERGING-01-CNECT (beide Destination 4) wurden am 08.12.2022 eröffnet, Einreichungsfrist war der 29.03.2023.
- > Der im Arbeitsprogramm 2023/24 enthaltene Call HORIZON-CL4-2024-HUMAN-01 mit gleicher Einreichungsfrist wurde im Amendment vom 17. April 2024 (European Commission Decision C(2024) 2371) aufgelöst.¹
- > In den Ausschreibungen gab es 12 Themen (Topics) mit folgendem inhaltlichen Fokus: „World Leading Data and Computing Technologies“ und „Digital and Emerging Technologies for Competitiveness and Fit for The Green Deal“ (9 Topics, verteilt auf zwei Ausschreibungen).
- > Insgesamt beteiligten sich 5.288 Antragsteller aus 2.825 Organisationen in 349 Anträgen.²
- > Von den 349 Anträgen wurden 223 als förderwürdig begutachtet. Auf Grund des beschränkten Budgets werden davon 33 Projekte mit 284,9 Mio. Euro gefördert.
- > Von den bewilligten Fördermitteln entfallen 59% auf „Innovation Actions“ und 40% auf „Research and Innovation Actions“ (RIA). Ein kleiner Teil von 1% entfällt auf „Coordination and Support Actions“ (CSA).
- > Mit 37% kommt der größte Anteil der Fördermittel der Privatwirtschaft zu Gute, gefolgt von Hochschulen (27%) und Forschungsorganisationen (26%).

¹ , Hierbei wurden zwei der drei Topics des Calls ersetzt (HORIZON-CL4-2024-HUMAN-01-06 durch HORIZON-CL4-2024-HUMAN-03-02; HORIZON-CL4-2024-HUMAN-01-61 durch HORIZON-CL4-2024-HUMAN-03-04) bzw. ersatzlos gestrichen (HORIZON-CL4-2024-HUMAN-01-07).

² Eingereichte Anträge im Sinne begutachtungsfähiger Anträge, d.h. exklusive zurückgezogene und ungültige Anträge.

2 Überblick

2.1 Anträge im Überblick

Insgesamt wurden 349 Anträge eingereicht³, von denen knapp zwei Drittel (223 Anträge) als förderwürdig begutachtet wurden. Auf Grund des beschränkten Budgets wird nur rund jeder zehnte Antrag (33 Projekte) gefördert (Erfolgsquote 9,5%). Die bewilligte Fördersumme beläuft sich auf 284,9 Mio. Euro. Drei Viertel der Anträge (73%) haben mindestens eine Beteiligung von Antragstellenden deutscher Organisationen.

Anträge	Bewilligte Fördersumme (Mio. Euro)	Begutachtungsfähige Anträge	Förderwürdige Anträge	Geförderte Projekte	Erfolgsquote
Anträge gesamt	284,9 Mio. €	349	223	33	9,5%
Antrag mit DE-Beteiligung	212,2 Mio. €	255	171	24	9,4%
Antrag ohne DE-Beteiligung	72,7 Mio. €	94	52	9	9,6%

Tabelle 1: Anträge gesamt und Anträge mit Deutschland in Konsortium im Überblick

2.2 Antragsbeteiligungen im Überblick

Insgesamt beteiligten sich 5.288 Antragstellende in den 349 begutachtungsfähigen Anträgen (also durchschnittlich 15 Antragstellende je Antrag). 553 der 5.288 Antragsbeteiligungen waren erfolgreich. Aus Deutschland stammen 617 Antragsbeteiligungen, von denen 56 erfolgreich waren. Insgesamt erhalten Antragstellende deutscher Organisationen 36,0 Mio. Euro. Die Erfolgsquote⁴ von Antragstellenden aus Deutschland liegt mit 9,1% leicht unter dem Durchschnitt von 10,5%.

Antragsbeteiligungen	Bewilligte Fördersumme (Mio. Euro) Projektpartner	Begutachtungsfähige Antragsbeteiligungen	Förderwürdige Antragsbeteiligungen	Erfolgreiche Antragsbeteiligungen	Erfolgsquote
Alle	284,9 Mio. €	5.288	3.390	553	10,5%
EU27	263,4 Mio.	4.545	2.879	485	10,7%
Deutschland	36,0 Mio. €	617	400	56	9,1%

Tabelle 2: Antragsbeteiligungen gesamt, EU27 und Deutschland im Überblick

³ Eingereichte Anträge im Sinne begutachtungsfähiger Anträge, d.h. exklusive zurückgezogene und ungültige Anträge.

⁴ Erfolgsquote: Anteil erfolgreicher an begutachtungsfähigen Anträgen bzw. Antragsbeteiligungen.

3 Auswertung Anträge

3.1 Begutachtungstatus Ausschreibungen

Inhaltlicher Fokus der drei Ausschreibungen sind „World-leading Data and Computing Technologies“ (Ausschreibung HORIZON-CL4-2024-DATA-01, Destination 3) und „Digital & Emerging Technologies for Competitiveness and Fit for the Green Deal“ (Ausschreibungen HORIZON-CL4-2024-DIGITAL-EMERGING-01 und -DIGITAL-EMERGING-01-CNECT, Destination 4). Das folgende Diagramm zeigt den Begutachtungstatus der eingereichten Anträge je Ausschreibung.

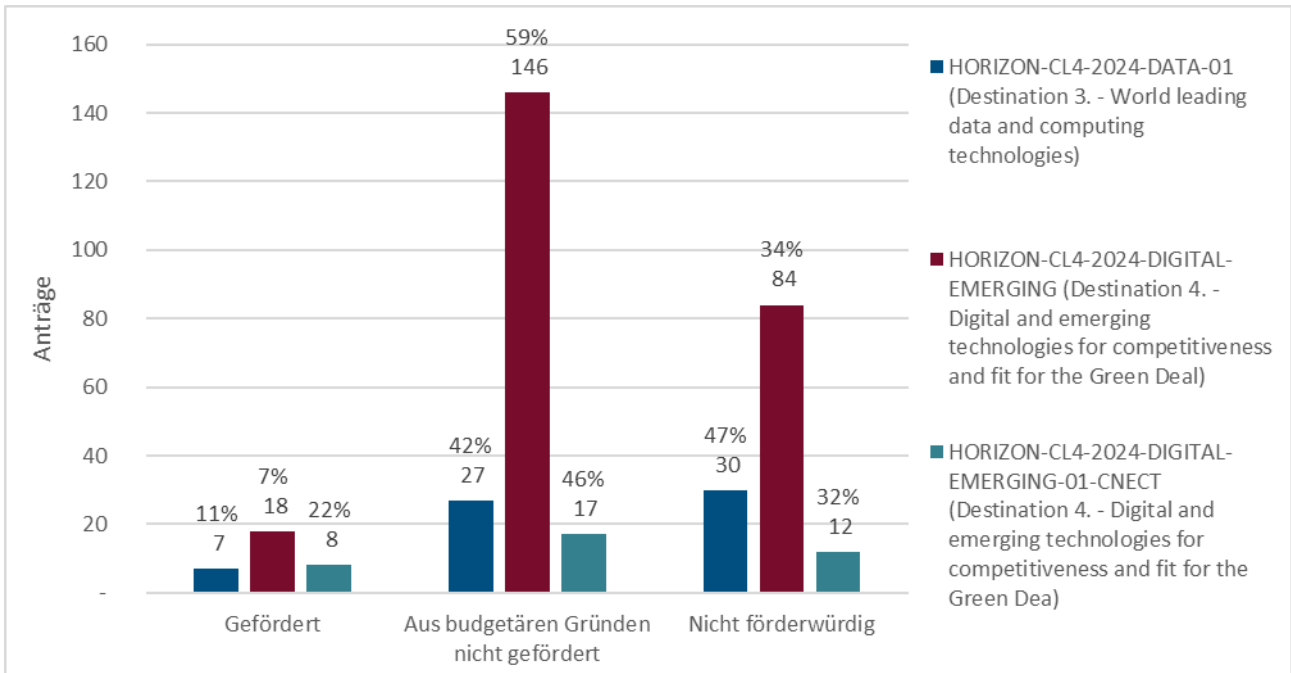


Abbildung 1: Begutachtungstatus der Anträge je Ausschreibung

3.2 Förderersummen nach Ausschreibungen

Mit 136,3 Mio. Euro wurden die meisten Fördermittel für die Ausschreibung HORIZON-CL4-2024-DIGITAL-EMERGING-01 bewilligt, gefolgt von Ausschreibung HORIZON-CL4-2024-DATA-01 mit 82,5 Mio. Euro und der CNECT-Ausschreibung der Destination 4 (HORIZON-CL4-2024-DIGITAL-EMERGING-01-CNECT) mit 66,1 Mio. Euro.

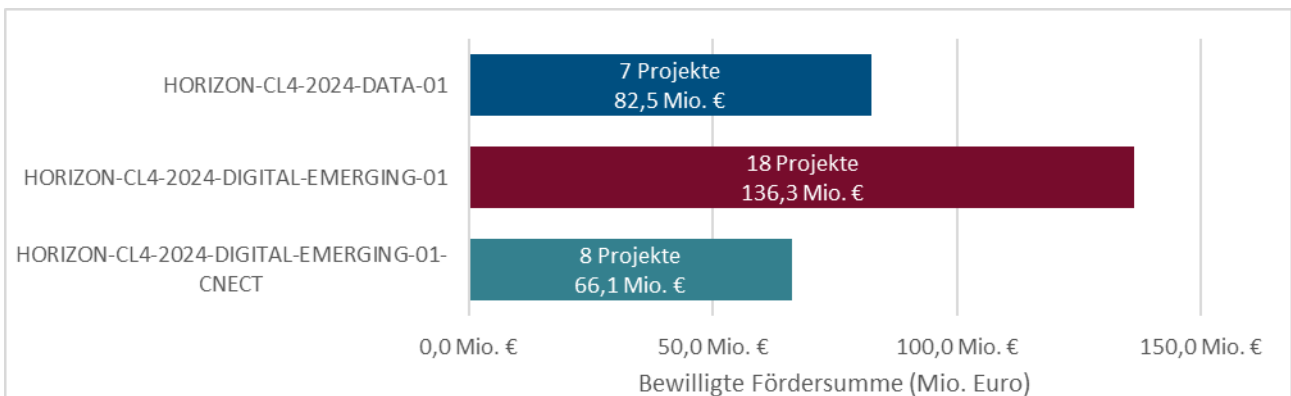


Abbildung 2: Bewilligte Fördermittel der drei Ausschreibungen

3.3 Fördersummen nach Förderschwerpunkten

Das folgende Diagramm stellt die bewilligten Fördermittel der 33 geförderten Projekte nach den Förderschwerpunkten der Destinations, den sogenannten „Sections“, dar.

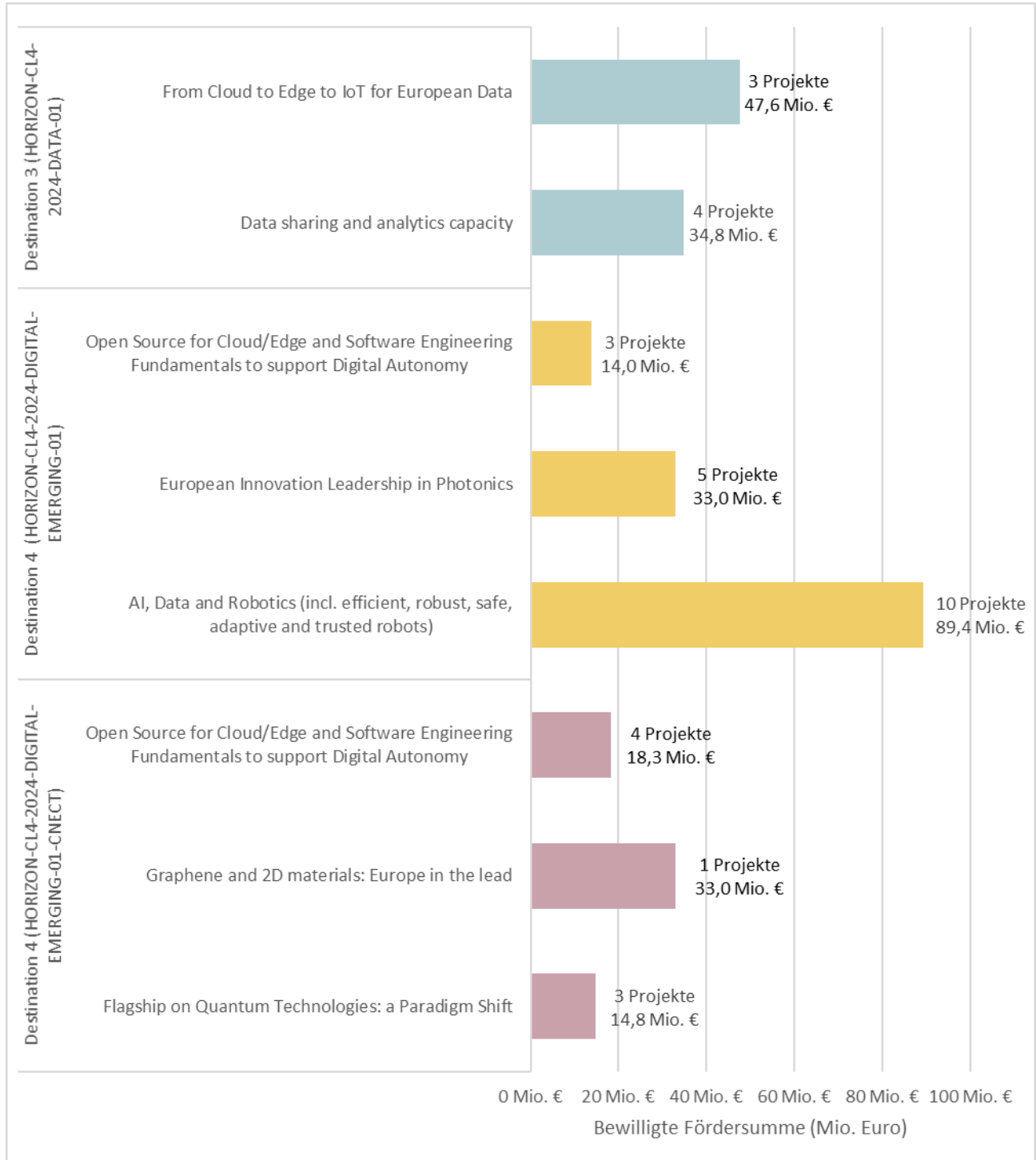


Abbildung 3: Bewilligte Fördermittel (Mio. Euro) nach Förderschwerpunkten (Sections)

3.4 Förderung nach Maßnahmentypen

In den drei Ausschreibungen wurden insbesondere „Innovation Actions“- (IA)- und „Research and Innovation Actions“- (RIA)-Projekte ausgeschrieben. Auf 16 IA-Projekte entfallen 59% der bewilligten Fördermittel (168,3 Mio. Euro). 40% der Fördermittel (112,6 Mio. Euro) fließt in 15 RIA-Projekte. Weiterhin bewilligt wurden zwei „Coordination and Support Actions“- (CSA)-Projekte (4 Mio. Euro).

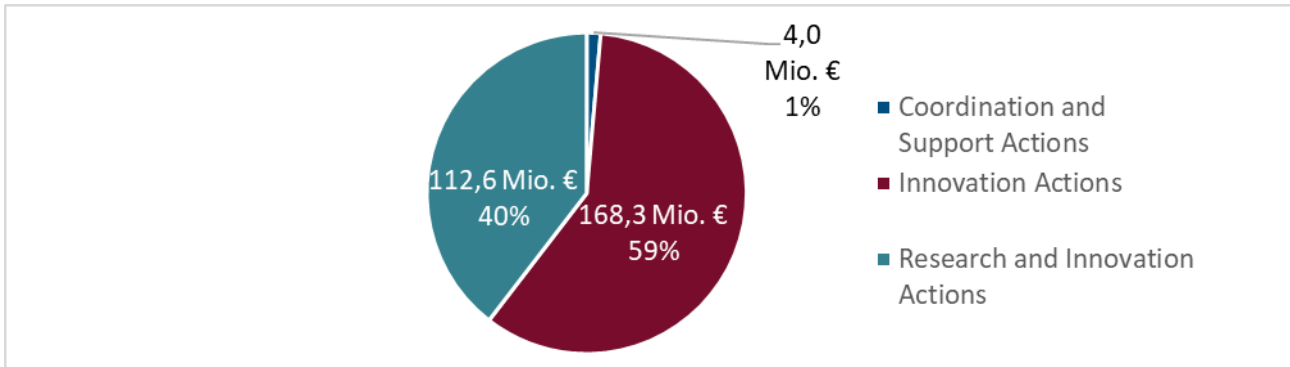


Abbildung 4: Bewilligte Fördermittel (Mio. Euro) nach Maßnahmentyp

3.5 Durchschnittswerte geförderter Projekte

Wie in Kapitel 2 „Überblick“ dargestellt, wurden in den 33 geförderten Projekten 533 Partner mit 284,9 Mio. Euro gefördert. Die durchschnittliche Förderung je RIA-Projekt beläuft sich auf 7,5 Mio. Euro, im Fall von IA-Projekten auf 10,5 Mio. Euro. Die durchschnittliche Anzahl von Konsortialpartnern in RIA-Projekten liegt bei 13 Partnern, in IA-Projekten bei 22 Partnern. Die durchschnittliche Fördersumme je Partner liegt im Fall von bei RIA-Maßnahmen bei rund 600.000 Euro, bei IA-Maßnahmen bei rund 490.000 Euro. Die durchschnittliche Laufzeit liegt jeweils bei 42 Monaten.

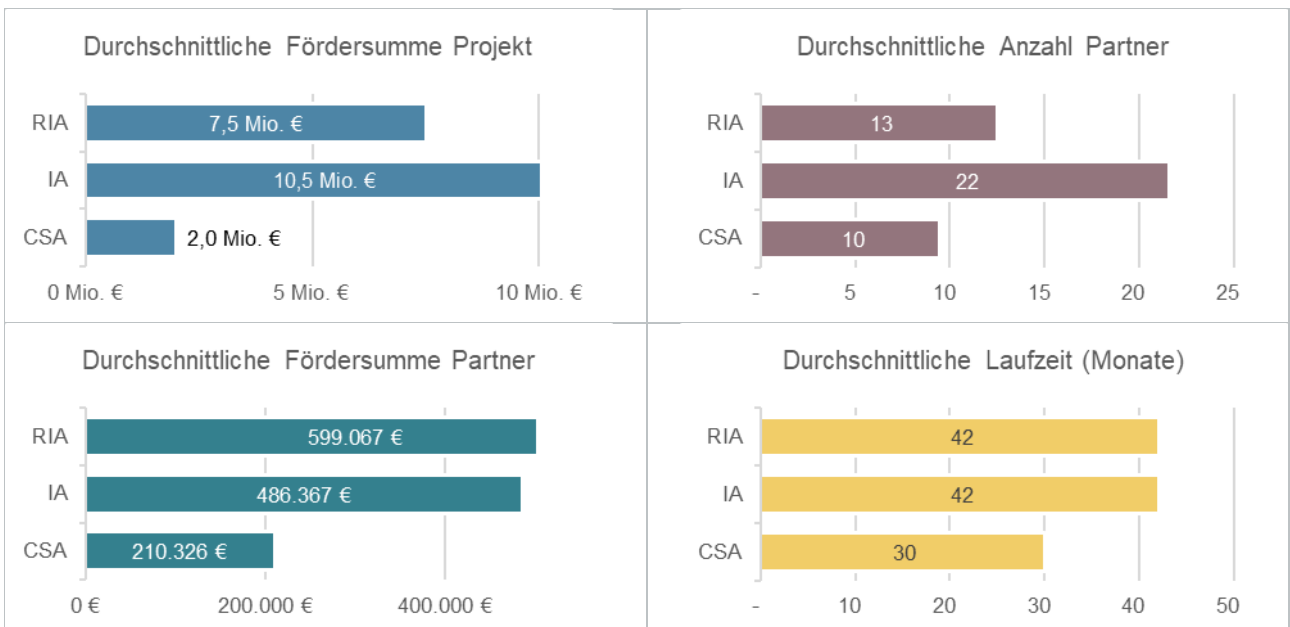


Abbildung 5: Durchschnittswerte nach Maßnahmentyp: Fördermittel je Projekt/Partner, Konsortialgröße, Laufzeit

Die durchschnittlichen Fördersummen gewichtet nach Partnerzahl und Laufzeit unterscheiden sich je nach Maßnahme beträchtlich und liegen bei 7.011 Euro/Monat je Partner bei CSA, 11.564 Euro/Monat je Partner bei IA und 14.231 Euro/Monat je Partner bei RIA.

4 Auswertung Antragsbeteiligungen

4.1 Förderung nach Organisationstypen

Von den 284,9 Mio. Euro wurde mit 37,5% der größte Anteil der Fördermittel für die Privatwirtschaft bewilligt, gefolgt von Hochschulen (27,2%) und Forschungsorganisationen (26,8%). In Deutschland fließen 41,5% der bewilligten 36,0 Mio. Euro Fördermittel an die Privatwirtschaft, gefolgt von 33,5% für Forschungsorganisationen und 12,0% für Hochschulen.

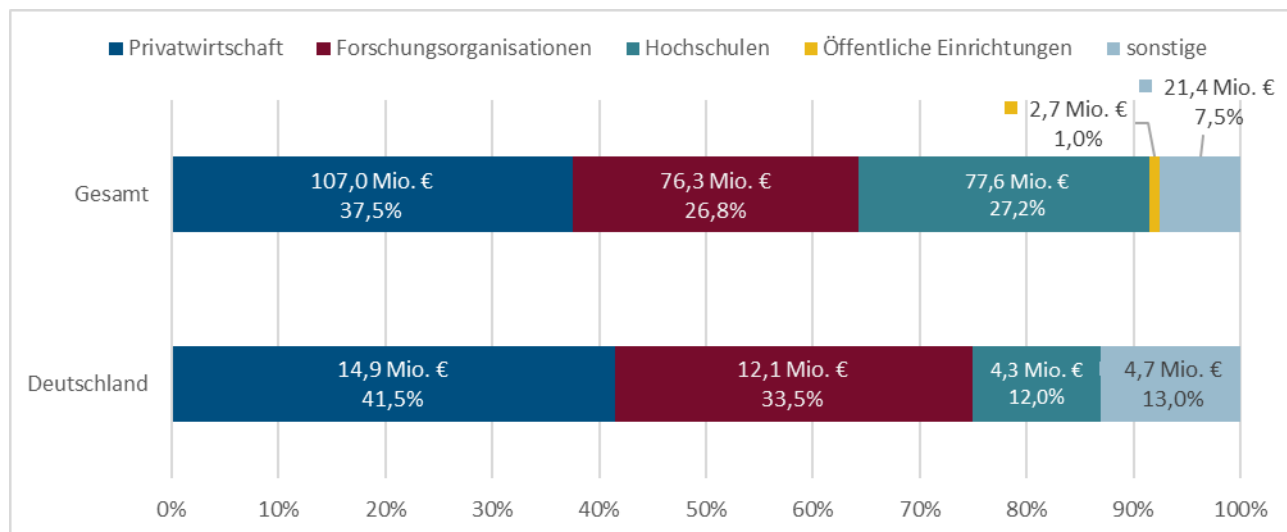


Abbildung 6: Bewilligte Fördermittel (Mio. Euro) nach Organisationstypen

4.2 Förderung nach Ländergruppen⁵

Von den insgesamt bewilligten 284,9 Mio. Euro Fördermitteln entfallen 263,4 Mio. Euro (93%) auf die EU-Mitgliedstaaten. Für Assoziierte Staaten wurden 21,5 Mio. Euro (7%) bewilligt. Darunter maßgeblich 12,5 Mio. Euro für das Vereinigte Königreich, dessen Assoziierungsabkommens am 4. Dezember 2023 nach langen Verhandlungen ratifiziert wurde. Drittstaaten erhielten in den drei Ausschreibungen keine Fördermittel.

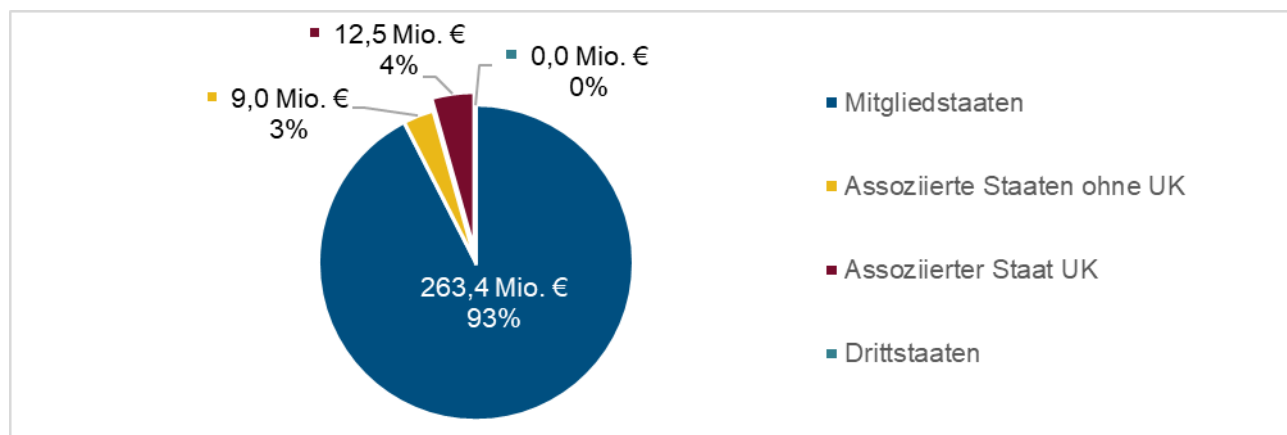


Abbildung 7: Bewilligte Fördermittel (Mio. Euro) nach Ländergruppen

⁵ https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/docs/2021-2027/common/guidance/list-3rd-country-participation_horizon-auratom_en.pdf

5 Daten und Fakten

Datenbasis

HORIZON-CL4-2024-DATA-01 (Destination 3), HORIZON-CL4-2024-DIGITAL-EMERGING (Destination 4) und HORIZON-CL4-2024-DIGITAL-EMERGING-01-CNECT (Destination 4)

Herausgeber: DLR Projektträger / Projektträger Jülich
Kontakt: NKS-DIT@dlr.de / NKS-DIT@fz-juelich.de
Copyright ©: Nationale Kontaktstelle Digitale und Industrielle
Technologien – NKS DIT
Haftungsausschluss: Änderungen und Irrtümer für alle Angaben
vorbehalten
Titelbild: denisismagilov #464800953 – stock.adobe.com
Stand: 18.07.2024 / FS